

Inhaltsverzeichnis

Statistische Aspekte

- 1 Statistische Aspekte der Trendanalyse
zur simultanen Verlaufskontrolle mehrerer Variablen
beim Einzelpatienten am Beispiel evozierter Potentiale
K. ABT (Mit 2 Abbildungen) 3

Längsschnittuntersuchungen bei spinalen Prozessen

- 2 Klinische und elektrophysiologische (SEP, MEP)
Verlaufsuntersuchungen (3 Jahre) bei Patienten
mit engem zervikalen Spinalkanal
H. MASUR, C. OBERWITTLER, D. SEIFERT
und G. G. BRUNE (Mit 2 Abbildungen) 15
- 3 Verlaufsuntersuchungen mittels Medianus- und Tibialis-SEP
bei der zervikalen Myelopathie
ST. KÖPKE, W. I. STEUDEL und R. LORENZ
(Mit 1 Abbildung) 18
- 4 Motorisch evozierte Potentiale und somatosensibel
evozierte Potentiale bei zervikaler Myelopathie:
Verlaufskontrollen nach operativer Behandlung
H. WIEDEMAYER, A. FELDGES, F. RAUHUT
und A. GALLAND (Mit 1 Abbildung) 24
- 5 SEP – Längsschnittanalysen bei zervikaler Myelopathie
M. STROWITZKI, K. SCHWERTFEGGER und M. PFEIFFER
(Mit 6 Abbildungen) 29
- 6 Tibialis-SEP bei zervikaler Myelopathie
und chronisch progredienter MS: Ein Vergleich
K. DWORSCHAK und K. LAUER 42

- 7 **Motorisch evozierte Potentiale zur Verlaufsbeobachtung
zervikaler Myelopathien**
J. HERDMANN, F. ULBRICH-KUNESCH, J. DVOŘÁK,
M. BETTAG, C. B. LUMENTA und W. J. BOCK 46

- 8 **Wertigkeit von Verlaufsuntersuchungen mit MEP
bei spinalen Erkrankungen**
B. MEYER und J. ZENTNER 51

- 9 **MR-tomographische und elektrophysiologische Befunde
bei 10 Patienten mit Syringomyelie:
Eine Verlaufsuntersuchung über 2 Jahre**
H. MASUR, C. OBERWITTLER, G. REUTHER
und G. G. BRUNE (Mit 2 Abbildungen) 55

- 10 **Prä- und postoperative MEP-Verlaufsuntersuchungen
bei intramedullären Prozessen**
L. CRISTANTE und H.-D. HERRMANN
(Mit 2 Abbildungen) 58

- 11 **Längsschnittuntersuchungen evozierter Potentiale
bei Kindern mit Dysraphie: Vorläufige Ergebnisse**
R. BOOR, M. CALISKAN, M. SCHWARZ
und B. REITTER 62

- 12 **Prognostische Bedeutung der kortikalen somatosensiblen
evozierten Potentiale nach Tibialisstimulation bei Patienten
mit intraduralen extramedullären Tumoren im zervikalen
und thorakalen Bereich**
F. KRETH, D. REITER und W. I. STEUDEL
(Mit 1 Abbildung) 65

Längsschnittuntersuchungen bei supra- und infratentoriellen raumfordernden Prozessen

- 13 **Langzeitergebnisse bei Tumoren des Kleinhirnbrückenwinkels
mit perioperativer Ableitung akustisch evozierter
Hirnstammpotentiale**
C. NIMSKY, C. STRAUSS, J. ROMSTÖCK, R. FAHLBUSCH
M. EMANI und E. KOÇDEMİR (Mit 2 Abbildungen) 79

- 14 Akustisch evozierte Hirnstammpotentiale
bei verzögertem postoperativem Hörverlust
nach Entfernung großer Akustikusneurinome
C. STRAUSS, R. FAHLBUSCH, J. ROMSTÖCK
und C. NIMSKY (Mit 2 Abbildungen) 83

- 15 Der Wert der laufenden AEP-Messungen
während und nach der Operation im Kleinhirnbrückenwinkel
W. v. TEMPELHOFF, C. B. LUMENTA, J. HAMACHER,
M. KRÄMER und E. BLUNI (Mit 4 Abbildungen) 89

- 16 Längsschnittuntersuchungen mittels MEP-Vergleich
der Spätergebnisse mit dem intraoperativen Monitoring
J. ZENTNER, B. MEYER und V. ROHDE
(Mit 2 Abbildungen) 93

- 17 Erholung klinischer Funktionsstörungen
und Normalisierung von Latenzen und Amplituden
von evozierten Potentialen (EP) nach Dekompression
infra- und supratentorieller Raumforderungen (RF)
I. REUTER, P. CHRISTOPHIS, C. ZEIDEL
und T. BURCHAS 97

- 18 Intensivmedizinische Verlaufskontrolle
durch multimodale evozierte Potentiale
bei raumfordernden intrakraniellen Prozessen
A. DAUCH (Mit 1 Abbildung) 102

- 19 Zur prognostischen Beurteilung der Sehfunktion
mittels Musterelektroretinogramm (M-ERG)
und mustervisuell evozierten Potentialen (M-VEP)
R. G. LORENZ, W. I. STEUDEL, W. HEIDER
und D. CLASS (Mit 2 Abbildungen) 108

- 20 Somatosensorisch evozierte Potentiale
nach Schädel-Hirn-Trauma: Vergleich mit TCD,
Hirndruck und klinischem Verlauf
M. LORENZ, G. DORFMÜLLER, W.-P. SOLLMANN
und M. R. GAAB (Mit 1 Abbildung) 116

- 21 Zum prognostischen Wert akustisch
und sensibel evozierter Potentiale
bei schwerem Schädel-Hirn-Trauma im Kindesalter
U. NEIDRICH, J. SEEGER und G. JACOBI 122

Zerebrovaskuläre Erkrankungen

- 22 SEP-Monitoring und transkranielle Dopplersonographie
nach Subarachnoidalblutung
R. LAUMER, F. GÖNNER, J. ROMSTÖCK, R. STEINMEIER,
B. HINKELMANN und R. FAHLBUSCH (Mit 5 Abbildungen). . . 130
- 23 Zum Verlauf der multimodalen evozierten Potentiale
nach operativer und konservativer Therapie
intrazerebraler Massenblutungen
R. KRAUS und P. CHRISTOPHIS (Mit 1 Abbildung) 135
- 24 SEP-Monitoring bei Karotidesobliterationen:
Eine Studie anhand von 994 Fällen
W. F. HAUPT, S. HORSCH und PH. DE VLEESCHAUWER
(Mit 2 Abbildungen) 140
- 25 Die Kontrolle der klinischen Ergebnisse nach operativer
Dekompression der A. vertebralis im V1- und V2-Abschnitt
mittels akustisch evozierter Potentiale
H.-E. VITZTHUM (Mit 2 Abbildungen) 145

Koma und Hirntod

- 26 Kombinierte Verlaufsbeobachtung mittels
multimodal evozierter Potentiale (EP)
und transkranieller Dopplersonographie (TCD)
bei langfristig komatösen Patienten
A. FELDGES, H. WIEDEMAIER, CH. HOFFMANN
und M. MEHL DORN (Mit 2 Abbildungen) 153
- 27 Transkranielle Dopplersonographie und motorisch evozierte
Potentiale im Vorfeld des zerebralen Kreislaufstillstandes
R. BURGER, V. ROHDE, J. ZENTNER und W. HASSLER
(Mit 3 Abbildungen) 158
- 28 SEP- und MEP-Verlaufsuntersuchungen
bei traumatischem und nichttraumatischem Koma
V. ROHDE und J. ZENTNER (Mit 4 Abbildungen) 163
- 29 Verlaufsregistrierungen transkraniell magnetisch
evozierter Potentiale bei Bewußtlosigkeit
R. FIRSCHING, S. WILHELMS und R.-D. HILGERS
(Mit 2 Abbildungen) 169

30	Hirnstammreflexe im Verlauf N. KLUG und G. CSÉCSEI (Mit 12 Abbildungen)	173
31	Praktikabilität evozierter Potentiale bei 97 Hirntodverläufen R. FIRSCHING, R. A. FROWEIN, S. WILHELMS und F. BUCHOLZ (Mit 2 Abbildungen)	184
	Sachverzeichnis	187